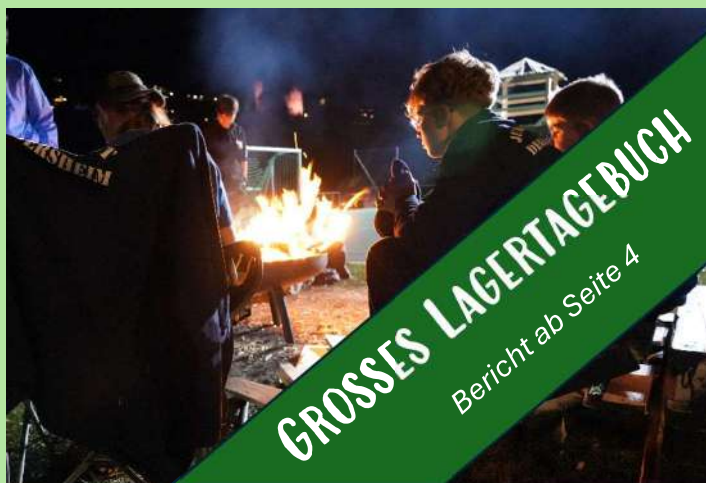


JW – BLÄTTLI

SCHARZEITUNG DER JUNGWACHT DEGERSHEIM



JAHRESRÜCKBLICK

Wir haben in diesem Scharjahr viele Abenteuer erlebt. Werfen wir einen Blick zurück.

ab Seite 2

SCHARALTAG

Sternsingen, Werkraum, Jahrmarkt Degersheim und Vereinsbegegnung.

ab Seite 9

UNIHOCKEYTURNIER

Das 22. Unihockeyturnier in Degersheim war ein voller Erfolg.

ab Seite 14

«2024»

Januar

Sternsingen – 08. bis 12. Januar 2024



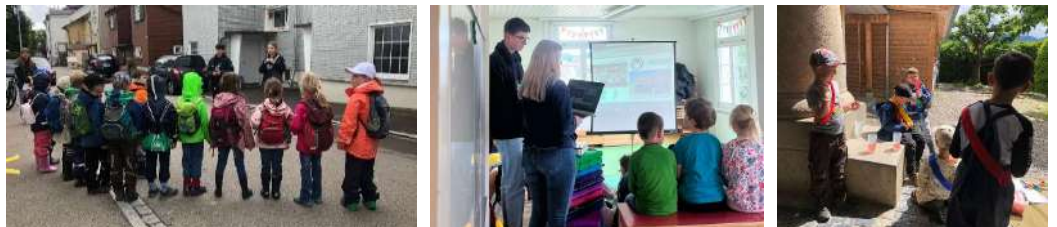
Februar

Kinonacht – 24. Februar 2024



Mai

Schulbesuch und Schnuppergruppenstunde



Juni

Jublair – 15./16. Juni 2024



August

Spaghetti-Plausch – 17. August 2024



Jahrmart Degersheim – 01./02. September 2024



September

Herbstlager «Age of Empire»



Oktober

Lagerrückblick 2024 - 02. November 2024



November

22. Unihockeyturnier – 16./17. November 2024



«2025»

Lager- und Aufnahmegottesdienst 2024

DEGERSHEIM

Der Lagergottesdienst der Jungwacht und des Blaurings war auch in diesem Jahr wieder ein gelungener Anlass mit vielen Besuchern.

Unter dem Motto «Reisen» haben sich die Gruppen der Jungwacht und des Blaurings Gedanken gemacht, wohin sie gerne einmal Reisen möchten.

Von einer Zeitreise bis hin zu einer Schatzsuche mit Piraten war alles dabei. Der Jubla-Shuttle-Bus wurde von der Ältestengruppe der Jungwacht extra für den Gottesdienst gebastelt.

Auch in diesem Jahr durften wir wieder einige Kinder offiziell in der Jungwacht Degersheim begrüßen.

Die Leiter der Gruppe «Wikinger», Noah und Ernst durften...

- Luca L.
- Lino M.
- Tobias R.
- Florian R.
- Leano St.
- Jan Z.

... in der Jungwacht Degersheim begrüßen und ihnen die Aufnahme-Urkunde überreichen.

Herzlich Willkommen in der Schar! Wir wünschen euch viele grossartige Momente und unvergessliche Stunden in der JWD!



Zeitreise ins Abenteuer – Ein unvergessliches Lager in Graubünden

Im letzten Herbst erlebten wir ein unvergessliches Herbstlager, bei dem wir nicht nur eine neue Umgebung, sondern auch verschiedene Zeitepochen erkundeten. Mit jeder Menge Kreativität, Teamgeist und Spass reisten wir durch die Geschichte und meisterten spannende Herausforderungen, um unseren Leitern zu helfen.

Hier einen Blick zurück auf unser unvergessliches Herbstlager 2024:



Tag 1 – Steinzeit:

Nach der Ankunft in Graubünden verwandelten sich drei Leiter in Höhlenmenschen. Mit einem Steinzeitalter und einem spirituellen Abend am Lagerfeuer konnten sie wieder in die Gegenwart geholt werden.

Tag 2 – Römer:

Beim Frühstück wurden drei Leiter zu Römern. Nach einem Besuch im römischen Badehaus und einer Olympiade konnten sie befreit werden.





Tag 3 – Ägypter:

Im alten Ägypten bauten wir Lagerbauten, um unsere Fähigkeiten zu beweisen. Abends entspannten wir uns bei einem Film über Asterix und Kleopatra.

Tag 4 – Wikinger:

Wikinger weckten uns und wir bauten Boote, um sie zurückzuschicken. Als Dank lernten wir, wie man Amulette giesst.



Tag 5 – Mittelalter:

Im Mittelalter spielten wir ein Burgen-Völkerballturnier, um die beste Burg zu ermitteln. Am Abend gab es ein Mittelalterfest mit Festessen.



Tag 6 – Wilder Westen:

Ein Sheriff und ein Cowboy suchten Hilfe, um gestohlenen Gold zurückzubekommen. Nach einer Goldsuche mussten wir den Banditen gemeinsam verfolgen.



Tag 7 – Gruppentag:

Nach der Rettung von Cowboy, Bandit und Sheriff verbrachten wir einen Gruppentag zur Erholung. Jede Gruppe gestaltete ihren eigenen Tagesablauf.



Tag 8 – Die wilden 60er, 70er und 80er:

Wir halfen einem Astronauten, einem Computerentwickler und einem Hippie aus den 70er-Jahren, zurückzukehren. Der Tag endete mit einer 70er-Jahre-Party.



Tag 9 – 2000er:

Ein Rapper führte uns durch einen Musik-Orientierungslauf, bei dem wir die Musik der 2000er kennenlernten. Nachmittags retteten wir zwei Leiter durch den Bau eines Kommunikationsnetzes und das Säubern der Weltmeere.

Tag 10 – Hier und Jetzt:

Ein sportlicher Morgen mit Fußball und Fitness stand an, da die letzten beiden Leiter verwandelt worden waren. Am Nachmittag begannen wir mit dem Abbau der Lagerbauten und stellten einen Gegen-Trank her, um alle zu retten.



Tag 11 – Heimreise:

Nach dem Hausputz endete das Lager mit der Heimreise. Gegen Mittag fuhren wir mit dem Zug zurück nach Degersheim.

Fortis



Space Hunter



Black Panthers



Black Eagles



White Tigers



King's Clan



The Crazy Troup



Ziistigsclub





Freundeskreis der Jungwacht Degersheim auf Lagerbesuch

Am 5. Oktober reiste eine Gruppe von 20 Mitgliedern nach Cunter im Kanton Graubünden und besuchte dort die Schar in ihrem Herbstlager. Dort angekommen wurden wir wie immer herzlich von der Schar begrüßt. Das diesjährige Lagermotto war *Age of Empires*. Die Schar hatte an diesem Tag die Epoche der 70er bis 90er Jahre. Wir verpflegten uns, bekamen einen Einblick ins Lagerhaus und die Umgebung und gaben bei einem Geländespiel richtig Gas.

Am Nachmittag verabschiedeten wir uns wieder und machten uns auf den Weg zu unserer Unterkunft. Wir fuhren mit dem Postauto nach Valbella und marschierten von dort aus hinauf ins Berghotel Sartons. Nach einem feinen Znacht ließen wir den Abend gemütlich ausklingen.

Am nächsten Morgen erwartete uns ein riesiges Frühstücksbuffet. Gestärkt machten wir uns auf den Rückweg nach Valbella. Von dort aus fuhren wir mit dem Bus zur einzigen weltcup-tauglichen Biathlon-Arena in der Schweiz, in Lantsch/Lenz. Ende Februar 2025 finden dort die Biathlon-Weltmeisterschaften statt. Die Vorbereitungen dafür waren bereits in vollem Gange, was wir mit eigenen Augen sehen konnten.

Wir durften an einer Führung durch die Arena teilnehmen, und diejenigen, die Lust hatten, konnten an einem Biathlon-Schnupperkurs teilnehmen und ihre Treffsicherheit unter Beweis stellen. Anstatt Langlaufskiern mussten wir jedoch rennen, um den Puls hochzutreiben. Dabei stellten wir fest, dass der Sport alles andere als leicht ist. Erschöpft, aber stolz auf unsere Leistung, fuhren wir anschließend wieder nach Hause.

Text: Cedric Scherrer, Präsident FK



Lagerrückblick begeistert auch in diesem Jahr!

DEGERSHEIM

Ein weiteres Mal hat die Jubla Degersheim es geschafft, ihre Lagerrückblicke zu einem unvergesslichen Ereignis zu machen. Am Samstag, den 2. November, strömten zahlreiche Besucherinnen und Besucher zur Veranstaltung, um die Höhepunkte des Herbstlagers noch einmal Revue passieren zu lassen.

In diesem Jahr überraschte die Jungwacht mit einer völlig neuen Art des Rückblicks, die bei den Gästen großen Anklang fand. Mit einer kreativen Mischung aus Bildern, Videos und persönlichen Erzählungen der Kinder und Leiter wurde das Lagerleben eindrucksvoll zum Leben erweckt. Der Rückblick nahm die Kinder, Leiter und die Zuschauer mit auf eine Reise zurück ins malerische Cunter. Besonders die lebhaften Anekdoten und die humorvollen Einlagen sorgten für zahlreiche Lacher und bewegende Momente im Publikum.

„Es ist jedes Jahr fantastisch zu sehen, wie viele Menschen an unserem Lagerrückblick teilnehmen. Diese Unterstützung der Eltern und Freunde der Scharen bedeutet uns unglaublich viel“, sagte eine der Hauptorganisatoren der Veranstaltung.

Der Erfolg der Veranstaltung macht bereits jetzt Lust auf das nächste Jahr. „Wir freuen uns schon darauf, wieder so viele Menschen begrüßen zu dürfen“, so das Fazit der Organisatoren.

Die Vorfreude auf das nächste Jahr könnte größer nicht sein.

Text: Phileas Hälgi, OK Chef



Neues Mitglied in der Lagerleitung

Seit dem Herbstlager 2024 wird die Lagerleitung durch ein weiteres Mitglied verstärkt: **Noé Messmer**, Leiter der Gruppe *Space Hunters*, gehört seit 2023 zum Leitungsteam.

Gemeinsam mit den beiden erfahrenen Lagerleitern Dario Hug und Janic Bühler übernimmt Noé künftig die Verantwortung für die administrative Planung und Koordination der Lager.

Wir heissen Noé herzlich in der Lagerleitung willkommen und wünschen ihm viel Spass!

Moriz «Ofe» Kessler

Nach 11 Jahren Jungwacht hat Moriz beschlossen, dass Kapitel als aktiver Leiter zu schließen.

Moriz, auch bekannt als „Ofe“, ist seit 2013 ein aktives Mitglied der Jungwacht Degersheim. Als Kind war er bis zur Oberstufe in der Gruppe „The Monkeys“ in Wolfertswil. Kurz vor dem 15er-Team wechselte Moriz dann in eine Gruppe nach Degersheim.

Seit 2018 ist Moriz Leiter in der Jungwacht Degersheim und leitete zusammen mit Sascha Forrer in Wolfertswil die Gruppe „The Monkeys“ (heute Fortis). Bereits nach einem Jahr als Leiter hatte Moriz die Möglichkeit, als Scharleiter in die Fußstapfen von Scharleiter Livio Vanzo zu treten.

Bis zum Ende seiner Zeit als aktiver Leiter hat Moriz mit bestem Gewissen das Amt des Scharleiters ausgeführt und die Leiter jederzeit mit Rat und Tat, seiner lockeren Art und guten Ideen unterstützt.

Wir wünschen dir, Moriz, auf deinem Weg alles Gute und viel Freude. Natürlich hoffen wir, dass wir dich ab und an als Besucher unserer Anlässe antreffen werden und dich auch immer noch um Rat fragen dürfen.

DANKE für ALLES!



Sven Schweizer

23 Jahre! 23 Jahre war Sven Schweizer aktiv für die Jungwacht Degersheim tätig.

Sven Schweizer trat 2001 als Kind der Jungwacht Degersheim in der Gruppe „Kobold“ bei. 2010 wurde Sven Leiter der Gruppe „Holzpilzibolz“ und leitete diese bis zum Schluss.

Nach einem Jahr als Leiter hatte Sven die Möglichkeit, die Jungwacht als Lagerleiter zu unterstützen. Sven war daraufhin etwa 5 Jahre Lagerleiter.

Nachdem die Kinder seiner Gruppe Leiter wurden, verließ er das Leitungsteam der Jungwacht und wechselte als Ehemaliger in die Lagerküche. 2019 trat er in die Fußstapfen von Simon Granwehr und wurde Präses der Jungwacht Degersheim. Von 2019 bis Ende 2024 unterstützte Sven die Leiter mit guten Ratschlägen, cleveren Ideen, seiner lockeren und klaren Art im Schar- und Lageralltag.

Wir wünschen dir, Sven, auf deinem Weg alles Gute und viel Freude. Natürlich hoffen wir, dass wir dich ab und an als Besucher unserer Anlässe antreffen werden und dich auch immer noch um Rat fragen dürfen.

DANKE für ALLES!



Dominic Ullmann

Seit 2012 ist Dominic in der Jungwacht dabei – zuerst als Kind und ab 2020 auch als Leiter der Gruppe „White Tiger“. Dominic war ein geschätzter Leiter in der Jungwacht Degersheim und war immer sehr engagiert dabei.

Die Kinder mochten Dominic und schätzten ihn als Leiter sehr. Mit seiner strengen, aber klaren Art war er ein wichtiger Teil des Leitungsteams.

Wir wünschen dir, Dominic, auf deinem Weg alles Gute und viel Freude. Natürlich hoffen wir, dass wir dich ab und an als Besucher unserer Anlässe antreffen werden und dich auch immer noch um Rat fragen dürfen.

DANKE für ALLES!



Gianni Aeberhard

Gianni war seit 2014 Mitglied in der Jungwacht Degersheim. Nach 10 Jahren schließt er nun dieses Kapitel, um ein neues zu öffnen.

Im Jahr 2014 trat Gianni der Jungwacht in der Gruppe „Three Men Force“ bei und war bis zu seinem Wechsel in die Leitung immer mit Freude dabei.

2022 wurde Gianni dann Leiter der Gruppe „Champions“. Zusammen mit seinen Mitleitern leitete er diese Gruppe bis zum Herbstlager 2024.

Die Kinder mochten ihn als Leiter, da er jederzeit für einen Spaß zu haben war und beim Spiel mitmachte.

Wir wünschen dir, Gianni, auf deinem Weg alles Gute und viel Freude. Natürlich hoffen wir, dass wir dich ab und an als Besucher unserer Anlässe antreffen werden und dich auch immer noch um Rat fragen dürfen.

DANKE für ALLES!



Ethan Müller

Ethan war seit 2019 Mitglied in der Jungwacht Degersheim. Kurz nachdem Ethan nach Degersheim gezogen ist, wurde er durch seine Schulkollegen auf unseren Verein aufmerksam und trat der Gruppe „Easy Peasy“ bei.

Seit 2023 war Ethan als Leiter der Jungwacht-Gruppe „Champions“ mit dabei. Die Kinder seiner Gruppe und auch seine Mitleiter haben Ethan sehr geschätzt. Man konnte mit ihm immer über jedes Thema sprechen, und er hörte zu. Er war stets sehr engagiert und immer für seine Gruppe da.

Wir wünschen dir, Ethan, auf deinem Weg alles Gute und viel Freude. Natürlich hoffen wir, dass wir dich ab und an als Besucher unserer Anlässe antreffen werden und dich auch immer noch um Rat fragen dürfen.

DANKE für ALLES!



Verabschiedungen beim Blauring Degersheim

Auch beim Blauring haben nach dem Lager einige Leiterinnen nach einer langen und wunderbaren Zeit den Verein verlassen:

- Milena Frei
- Nadine Schurer
- Anine Hungenbühler
- Sara Kaliga

Die vier Leiterinnen waren seit Jahren im Blauring aktiv. Jede von ihnen war zuerst lange als Kind dabei und dann als Leiterin. Milena war bis 2024 lange als Scharleiterin tätig. Nadine und Anine waren als Lagerleiterinnen engagiert. Sara hatte bis zu ihrem Austritt das Amt der Foto- und Archivverwalterin inne. Alle vier waren mit viel Engagement, Motivation und Liebe im Blauring dabei.

Wir wünschen euch auf eurem Weg alles Gute und viel Freude. Wir hoffen, dass wir euch ab und an als Besucherinnen unserer Anlässe antreffen werden.

DANKE für ALLES!



Interview mit dem neuen Präsidenten

DEGERSHEIM

Seit dem 1. Januar 2025 hat die Jungwacht Degersheim einen neuen Präses. Sascha Forrer ersetzt ab diesem Zeitpunkt Sven Schweizer, der nach dem Lager seinen Rücktritt bei der Scharleitung eingereicht hatte. Wir hatten die Möglichkeit, ein kleines Interview mit dem neuen Präsidenten zu führen.

Sascha, könntest du dich kurz in einigen Worten den Lesern vorstellen? Was machst du neben der Jungwacht? Was machst du beruflich?

Hallo zusammen, mein Name ist Sascha Forrer. Ich bin 27 Jahre alt und arbeite als Automobil-Mechatroniker (Lastwagenmechaniker) bei der Firma „Scania“ in St. Gallen-Winkeln.

Neben meiner Arbeit als Präses der Jungwacht Degersheim engagiere ich mich auch in der Feuerwehr als Maschinisten Verantwortlicher.

Was waren bis jetzt deine Aufgaben in der Jungwacht Degersheim?

In meiner aktiven Zeit als Leiter in der Jungwacht Degersheim, also bevor ich in die Lagerküche gewechselt habe, hatte ich einige Aufgaben im Leitungsteam. Nach dem 15er-Team habe ich zusammen mit Philipp Senn die Gruppe „The Crazy Gang“ geleitet. Zudem war ich als Teil der Lagerleitung tätig. Lange Zeit war ich auch im OK des UHT. Nach meiner aktiven Zeit als Leiter war ich bis zum Herbstlager 2024 ein Teil der Lagerküche. Und nun darf ich meinen Verein als Präses unterstützen.

Was motiviert dich, die Jungwacht Degersheim als Präses zu unterstützen und wie möchtest du dies tun?

Meine größte Motivation für mein neues Amt als Präses ist es, zu sehen, wie junge Erwachsene eine für mich sinnvolle Freizeitbeschäftigung für Kinder und Jugendliche anbieten und engagiert vorbereiten. Gerne möchte ich das Leitungsteam mit meiner Erfahrung und Motivation unterstützen.



Sascha, danke für deine Zeit und alles Gute auf deinem Weg als Präses!

Wechsel in eine neue Gruppe

DEGERSHEIM / WOLFERTSWIL

Wenn eine Gruppe das 15er-Team abgeschlossen hat und dem Leitungsteam beitrifft, hören die Leiter der Gruppe meist mit der Jungwacht auf. Sie haben die Gruppe häufig von Beginn an im 2. Kindergarten bis zum Schluss, bis zum Leitersein, begleitet.

Doch einige Leiter kommen erst im Verlauf der Jahre dazu und möchten am Ende nicht mit der Schar aufhören. Diese Leiter wechseln dann meist nach oder vor dem 15er-Team in eine andere Gruppe.

So geht es auch Laurids (ehemals „The Ducks“) und Jorim (ehemals „Ziistigsclub“). Sie haben ihre Gruppen bis zum Schluss begleitet und können nun eine neue Gruppe als Leiter begleiten und unterstützen.

Laurids: ehem. «The Ducks» -> neu «Fortis» (Wolfertswil)

Jorim: ehem. «Ziistigsclub» -> neu «Black Eagles»

Wir wünschen den beiden in ihren Neuen Gruppe alles Gute!



Altpapiersammeln Wolfertswil

WOLFERTSWIL

Altpapiersammeln in Wolfertswil durch die Jubla Degersheim

Am Samstagmorgen, dem 26. Oktober 2025, haben sich acht motivierte Leiter und Leiterinnen in Wolfertswil getroffen, um das Altpapier im Dorf zu sammeln. Dabei wurden sie von den Kindern im Dorf tatkräftig unterstützt, die Bündel von Altpapier aus den Quartieren zum Container bei der Kirche brachten.

Als Belohnung gingen wir anschließend noch etwas essen und genossen danach das freie Wochenende.

Die Jubla Degersheim konnte den Auftrag für das Altpapiersammeln von der im Frühjahr aufgelösten Guggenmusik übernehmen.

Text: Noah Koster, OK Chef (Symbolbild)



Einweihung des neuen Werkraumes

DEGERSHEIM

Erste Gruppe benutzte den neuen Werkraum.

Nach dem Herbstlager wurde die Bar, die sich im Keller des Pfarreiheims befindet, zu einer Holzwerkstatt umgewandelt. Die Werkstatt ist zwar noch nicht voll ausgestattet, nimmt jedoch nach und nach Form an.

Die Gruppe „Kings Clan“ hatte das Vergnügen, als erste Gruppe den neuen Werkraum der Jubla Degersheim zu nutzen. Alle Kinder und Leiter waren von der neuen Möglichkeit begeistert, während einer Gruppenstunde in einer Werkstatt mit Holz zu werkeln.

Vereinsbegegnung Degersheimer Dorfplatz

DEGERSHEIM

Am 7. September 2024 durften wir die Gelegenheit nutzen, unsere Vereine Jungwacht und Blauring am Wochenmarkt zu präsentieren. Mit viel Engagement und Freude gestalteten wir einen einladenden Stand, der Jung und Alt anzog.

Ein besonderes Highlight war das Lagerfeuer. Hier konnten die Besucher Marshmallows rösten und Stockbrot backen. Begleitet wurde das Ganze von Lagerfeuermusik, die für ein echtes Lagerfeeling sorgte.

An unserem Stand verkauften wir nicht nur unsere Fanartikel, sondern boten auch Informationen zu unserem kommenden Herbstlager an. Interessierte hatten die Möglichkeit, sich direkt über die geplanten Aktivitäten zu informieren und Anmeldungen mitzunehmen.

Viele nutzten die Gelegenheit, Fragen zu stellen und mehr über unsere Arbeit, Gemeinschaft und unseren Verein zu erfahren.

Der Stand war ein großer Erfolg, und wir freuen uns, dass wir so viele Menschen begeistern konnten.

Text: Selina Bühler, OK Chef



22. Unihockeyturnier in Degersheim – Ein voller Erfolg!

Im vergangenen November fand in Degersheim das 22. Unihockeyturnier statt und war ein voller Erfolg. Insgesamt 90 Mannschaften – darunter zahlreiche Kindermannschaften aus Degersheim sowie Erwachsenenmannschaften aus der gesamten Region – kämpften mit großer Begeisterung um den Sieg.

Dank des großartigen Einsatzes des Organisationskomitees und zahlreicher Helferinnen und Helfer von der Jungwacht und dem Blauring konnte das Turnier reibungslos durchgeführt werden. Die Stimmung in den Hallen war hervorragend, und die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sorgten für spannende und faire Spiele.

Ein solches Turnier ist nur durch den Zusammenhalt und die Unterstützung der Gemeinschaft möglich.

Die Freude auf das nächste Unihockeyturnier ist bereits groß: Dieses wird am 15. und 16. November 2025 stattfinden.

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten, die diesen sportlichen Anlass zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben!

Text: Geraldine Lee, OK Präsidentin UHT





Verabschiedungen im Unihockeyturnier OK

Geraldine Lee

Geraldine Lee war lange Zeit Präsidentin des Unihockeyturniers in Degersheim.

Nach vielen gelungenen Turnieren übergibt sie nun das Präsidium vollständig an Florian Eugster.

DANKE für ALLES!



Silvan Krucker

Silvan Krucker ist seit Beginn seiner Jubla-Karriere im UHT OK aktiv und blieb auch nach seiner Zeit als Leiter dem Ressort Festwirtschaft erhalten.

Mit ihm als Leiter der Küche wurde es nie langweilig.

DANKE für ALLES!



Delio Näf

Wie Silvan Krucker war auch Delio Näf während seiner gesamten Jubla-Karriere im UHT OK tätig, wo er die Leitung des Ressorts Festwirtschaft innehatte. Nun übergibt er die Leitung weiter.

DANKE für ALLES!



Wechsel in den Ressorts innerhalb des Unihockeyturnier OKs

Yara Hungenbühler

Yara Hungenbühler ist seit 2023 im Unihockeyturnier-OK als Leiterin des Ressorts Infrastruktur tätig. Durch den Abgang von Geraldine Lee wird im Ressort Spielbetrieb ein Posten frei. Nach dem diesjährigen UHT hat Yara die Ressortleitung Infrastruktur an Dominic Ullman übergeben und wird in Zukunft zusammen mit Florian das Ressort Spielbetrieb führen.

Wir wünschen Yara alles Gute und viel Spaß im neuen Ressort!



Neu mit dabei im Unihockeyturnier OK seit 2024

Fin Mock

Durch den internen Wechsel von Yara Hungenbühler ins Ressort Spielbetrieb wurde ein Posten im Ressort Infrastruktur frei.

Seit dem letzten Unihockeyturnier unterstützt Fin Mock nun Dominic Ullmann im Ressort Infrastruktur.

Wir wünschen Fin viel Erfolg!



Amy Henze

Nach dem Unihockeyturnier 2023 verließ Manuel Kreidler das UHT OK und das Ressort Finanzen. Mit Amy hat Nadine Scheurer nun eine motivierte und engagierte Unterstützung im Ressort gefunden.

Wir wünschen Amy viel Erfolg!



Noé Messmer

Da Silvan Krucker und Delio Näf nach so vielen Jahren das OK verlassen, benötigt Nevio Koller im Ressort Infrastruktur

Unterstützung. Mit Noé Messmer hat er einen motivierten und engagierten Leiter gefunden.

Wir wünschen Noé viel Erfolg!



Jahrmarkt Degersheim

DEGERSHEIM

Auch dieses Jahr war der Stand von Jungwacht und Blauring ein absolutes Highlight auf dem Jahrmarkt. Mit viel Liebe zum Detail und einem vielfältigen Angebot lockte er zahlreiche Besucher an.

Neben Fanartikeln wie Vereins Pullovern, praktischen Taschenmessern und coolen T-Shirts konnte man sich auch umfassend über spannende Aktivitäten wie das Herbstlager und das allseits beliebte Unihockeyturnier informieren.

Doch das absolute Highlight war der Spielspaß, den Jung und Alt gleichermaßen genossen. Im Mittelpunkt stand eine beeindruckende zwei Meter große Dartscheibe, die sofort alle Blicke auf sich zog. Mit sechs Würfeln, ausgestattet mit unterschiedlich schweren Pfeilen, konnte man sein Geschick unter Beweis stellen. Die Herausforderung, möglichst viele Punkte zu erzielen, sorgte für spannende Momente.

Und das Beste: Wer erfolgreich war, durfte sich über einen kleinen Preis freuen – eine tolle Motivation für alle Teilnehmer!

Wir freuen uns schon jetzt, euch auch dieses Jahr wieder an unserem Stand begrüßen zu dürfen. Taucht ein in die besondere Atmosphäre, lasst euch inspirieren und habt jede Menge Spaß – wir sind schon voller Vorfreude auf euren Besuch!

Text: Fin Mock, OK-Jahrmarkt



Sternsingen 2025 in Wolfertswil und Degersheim

DEGERSHEIM

In Degersheim waren Anfang Januar 2025 die Sternsingenden der Jubla in den Dörfern Degersheim und Wolfertswil unterwegs, um nach einem alten Brauch den Segen in die Häuser zu bringen. Die Hausbesuche fanden vom 6. bis 10. Januar zwischen 18:00 und 20:00 Uhr statt.

Mit der gesammelten Spende unterstützt die Jubla Degersheim in diesem Jahr die São Tomé & Príncipe, ein Inselstaat im Golf von Guinea in Afrika. Das Projekt förderte einerseits das christliche Vorschulprogramm für Kinder in sozial schwachen Regionen, indem es zur Verbesserung der Infrastrukturen mithalf. Außerdem wurden mit Ihrer Spende auch die Ausbildung von zukünftigen ehrenamtlichen Pastoren und Gemeindemitarbeitern finanziert, die später das Projekt unterstützten. Darüber hinaus unterstützte das Projekt ganze Gemeinden, Familien, aber auch Individuen, die in Notsituationen Hilfe benötigten. Dies konnte z.B. den Wiederaufbau eines abgebrannten Hauses, die Unterstützung ärmerer Familien mit Kinderkleidung oder gesundheitliche Versorgung umfassen. Die Mission des Projekts in São Tomé und Príncipe war "Christlich. Direkt. Nachhaltig." Wir freuten uns sehr, wenn wir Sie an Ihrer Tür antrafen. Das Leitungsteam von Blauring und Jungwacht.

Text: Simon Rutz, OK-Chef



Zwei Jahrzehnte internationale Lebensfreu(n)de und weltweite Solidarität Das Philippinenprojekt sagt merci und Ade!

PHILIPPINEN / LUZERN

Ende 2024 schliesst die Jubla Schweiz und die Fastenaktion ihr gemeinsames Philippinenprojekt ab.

Im Jahr 2005 reiste eine Schweizer Delegation erstmals auf die Philippinen, um den «Chiro Philippinen» zu besuchen. Dabei handelt es sich um eine dort ansässige Kinder- und Jugendorganisation. Zusammen mit der Partnerorganisation «Fastenaktion» wurde das Philippinenprojekt ins Leben gerufen.

Internationale Partnerschaft hat bereits grosse Tradition in der Jungwacht Blauring Schweiz. So bestand von 1984 bis 2004 für zwanzig Jahre eine Partnerschaft mit «Bloukring & Jongwag Namibia». 1961 war die Jungwacht an der Gründung von FIMCAP, dem weltweiten Dachverband katholischer Jugendverbände, mitgeteilt.

Mit der Partnerschaft kam der Wunsch nach einem gemeinsamen Austausch auf. So reisten über die Jahre immer wieder Delegationen aus der Schweiz oder den Philippinen in das jeweils andere Land. Die Reisenden lernten dabei den Partnerverband besser kennen, gewannen Einblicke in die Ausbildungsstruktur und die konkrete Arbeit vor Ort.

Vier Jahre nach dem Beginn der Partnerschaft wurde das Unterprojekt jubla.infanta ins Leben gerufen. Ziel war es, Kinder in der Schweiz für die Lebensrealität im globalen Süden zu sensibilisieren und durch letztendlich Gelder für ein Vorschulprojekt in der Region Infanta zu sammeln. Infanta ist eine Region auf den Philippinen, in der hauptsächlich indigene Menschen leben und die oft von Umweltkatastrophen erschüttert wird. Die philippinischen Kinder erhalten durch das Projekt den Zugang zu Bildung, Nahrung und hygienischer Grundversorgung.

In den letzten 15 Jahren konnten unglaubliche 275'000 Franken gesammelt werden.

Ungezählt bleiben alle die Scharen und Kinder, die sich in ihren Scharen ein Bild über die Philippinen gemacht und solidarisch für andere eingesetzt haben. Begleitet und ermöglicht wurde das Projekt durch das Hilfswerk Fastenaktion.

Wir von der Jubla Schweiz, möchten allen Menschen Danken, welche in diesen 20 Jahren am Projekt «Jubla.infanta» mitgeholfen haben. DANKE an alle die das Projekt unterstützen!

Text: Moritz Zimmermann, Jubla Schweiz



Impressum

Adresse Redaktion

Janic Bühler
Feldstrasse 23
9113 Degersheim
Jbuehler@jubla-degersheim.ch

Redaktionsteam:

Joel Bühler
Jorim Haas

Ausgabe:

JW-Blättli / 10-25
Januar 2025



Jungwacht Degersheim

Jahresprogramm 2025



Januar

06. – 10. 01. 2025

Sternsingen

11. 01. 2025

Sternsinggottesdienst

Februar

15.02.2025

Kinonacht

Mai

05. 05. 2025

Schulbesuchstage im Kindergarten

14. 05. 2025

Schnuppernachmittag Jungwacht und Blauring

19. 05. 2025

1. Gruppenstunde

Juni

20. / 21. 06. 2025

Jublair 2025

August

16. 08. 2025

Spaghettiplausch und Lagerinfostand

September

31. 08. / 01. 09. 2025

Jahrmarkt Degersheim

14. 09. 2025

Jubiläum St. Jakobuskirche Degersheim

26. 09. 2025

Lagergottesdienst HELA 2025

Oktober

27. 09. – 07. 10. 2025

Herbstlager 2025

November

01. 11. 2025

Lagerrückblick

15. / 16. 11. 2025

23. Unihockeyturnier Degersheim